

"Kulturelle Öffnung" – Diversity und Interkulturelle Kompetenz im Kontext der Integration von Geflüchteten. Eine multilaterale Zusammenarbeit zwischen Deutschland, Tschechien, Lettland, Serbien, Ungarn und der Slowakei

Laufzeit: 01.07.2017 - 30.06.2019 Förderkennzeichen: 01DS17032

Koordinator: Hochschule Osnabrück - Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften - Fachgruppe Psychologie

Das Forschungsprojekt "Kulturelle Öffnung – Diversity und Interkulturelle Kompetenz im Kontext der Integration von Geflüchteten. Eine multilaterale Zusammenarbeit zwischen Deutschland, Tschechien, Lettland, Serbien, Ungarn und der Slowakei" hat zum Ziel, einen gemeinsamen Horizon 2020 Antrag zu formulieren sowie die Zusammenarbeit der genannten europäischen Partner/innen zu vertiefen und ein Netzwerk für gemeinsame Forschung und Wissenstransfer auszubauen. Die gemeinsame Forschung und Maßnahmen sollen eine hohe Anschlussfähigkeit an die vorhandenen europäischen Strukturen haben. Eine längerfristige und ggf. dauerhafte Zusammenarbeit für das H2020 Projekt und ggf. weitere Folgeprojekte sowie Wissenstransfer in die Gesellschaften und Wirtschaft werden verfolgt. Das Netzwerk fokussiert sich auf die Themen der Stärkung der Internationalisierung, Europaorientierung und Wettbewerbsfähigkeit von Institutionen im Forschungs- und Bildungsbereich und der Förderung einer Innovationsunion.

Quelle: Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)

Redaktion: DLR Projektträger

Länder / Organisationen: Ungarn, Lettland, Serbien, Slowakei

Themen: Förderung, Geistes- und Sozialwiss.

[Zurück](#)
